

Sie entscheiden: Kommt die Nahwärme in Ihre Straße?

Die Preise für Öl und Gas haben in den vergangenen Monaten Rekordhöhen erreicht. Die Höhe der nächsten Heizkostenabrechnung können die meisten Haushalte jetzt kaum einschätzen. Wer schon jetzt einen Vorvertrag für einen Nahwärmeanschluss in Glatten unterschrieben hat, kann diese Entwicklung etwas gelassener sehen. Laut den bestehenden Planungen soll 55 % der Wärmeenergie aus regionalem Waldrestholz stammen, 45 % soll durch Abwärme der Firma Woodward L'Orange generiert werden und Heizöl soll nur für den Reservekessel zum Einsatz kommen. Doch noch ist nicht klar, ob das Nahwärmenetz realisiert werden kann. In einigen Straßen steht die Planung auf wackeligen Füßen. Dazu gehören: **Birkenstraße, Hallwiesenweg, In der Luge, Sonnenhalde, Steinbuckelweg, Untere Ösch**. Nur wenn genügend Anschlussnehmer gefunden werden, kann das Nahwärmenetz realisiert werden!

Was ist mit Ihnen?

Sie sind Eigentümer:in eines Gebäudes, das sich im ersten Bauabschnitt (BA 1) befindet und haben noch keinen Vorvertrag unterzeichnet? Das Wärmenetz ist auch für Sie eine Chance, klimafreundlich und (fast) unabhängig von Ölpreisen zu heizen.

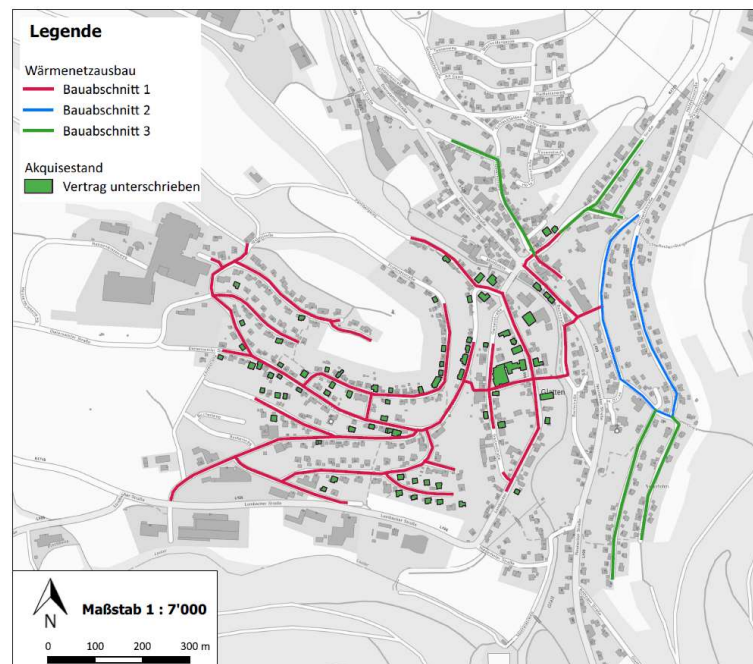
Vertragsunterlagen anfordern

Fordern Sie bis zum 31.07.2022

Ihr Angebot und die Vertragsunterlagen an. Die Unterlagen zur

Anforderung eines Vertrages haben Sie von uns im Frühjahr per Post erhalten. Wir senden

Ihnen diese gerne erneut zu. Das ausgefüllte und unterschriebene Formular schicken Sie einfach per Post oder E-Mail an die Nahwärmeversorgung Glatten (NWG).



Geplantes Nahwärmenetz in Glatten (Stand 06.07.2022)

Ab 2023 voraussichtlicher Start Netzausbau BA1

Alle Informationen zum Netz finden Sie unter www.glatten.de > Wohnen > Nahwärme

Oder wenden Sie sich an:

Nahwärmeversorgung Glatten (NWG), Telefon: 07443/96070, E-Mail: nwg@glatten.de

Freundliche Grüße,

Tore – Derek Pfeiffer